

Perplexity vs. Google

Reicht ein hohes Ranking in Google, um in der KI-Suche von Perplexity aufzutauchen?

Ja.

Perplexity nutzt zu einem großen Teil die selben **Quellen** wie Google. Mit einer Top-Platzierung in Google stehen die Chancen gut, auch **in Perplexity als Quelle** genannt zu werden.

64%

Übereinstimmung über alle Themen hinweg

Thema mit der geringsten
Quellen-Übereinstimmung:
“Marketingdienstleistungen”

46%

der Quellen für Suchanfragen zum Thema
“Marketingdienstleistungen” erscheinen sowohl in
der Google-Suche als auch in Perplexity.

Google setzt auf YouTube

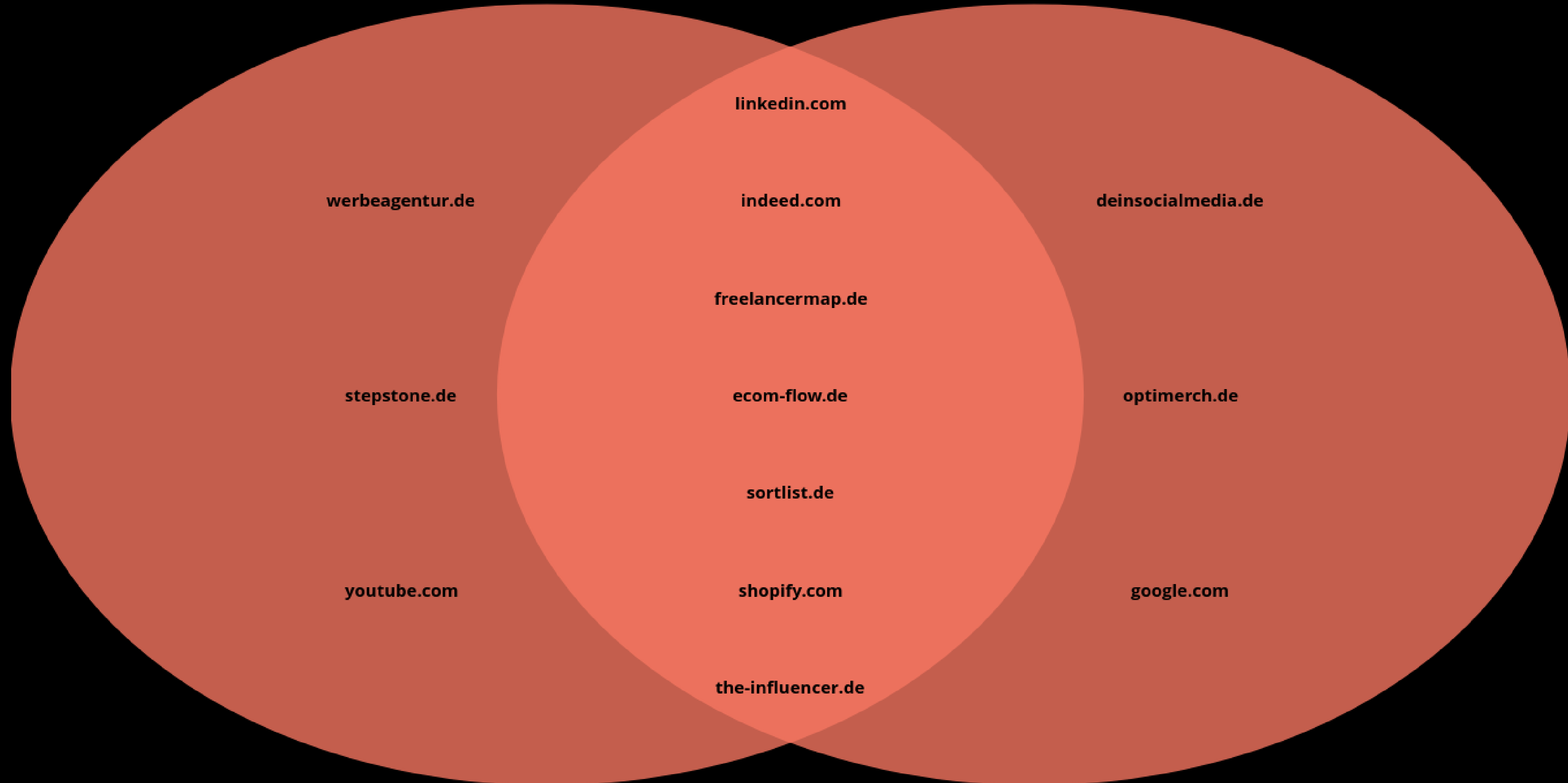
YouTube.com ist die meistgenannte Quelle in den
Suchergebnissen zum Thema
“Marketingdienstleistungen” bei Google. In
Perplexity taucht sie hingegen gar nicht auf.

Perplexity setzt auf LinkedIn

Für Suchanfragen zum Thema
“Marketingdienstleistungen” setzt Perplexity im
Gegensatz zu Google stark auf LinkedIn als Quelle.

Geringste Quellen-Übereinstimmung: “Marketingdienstleistungen”

Google

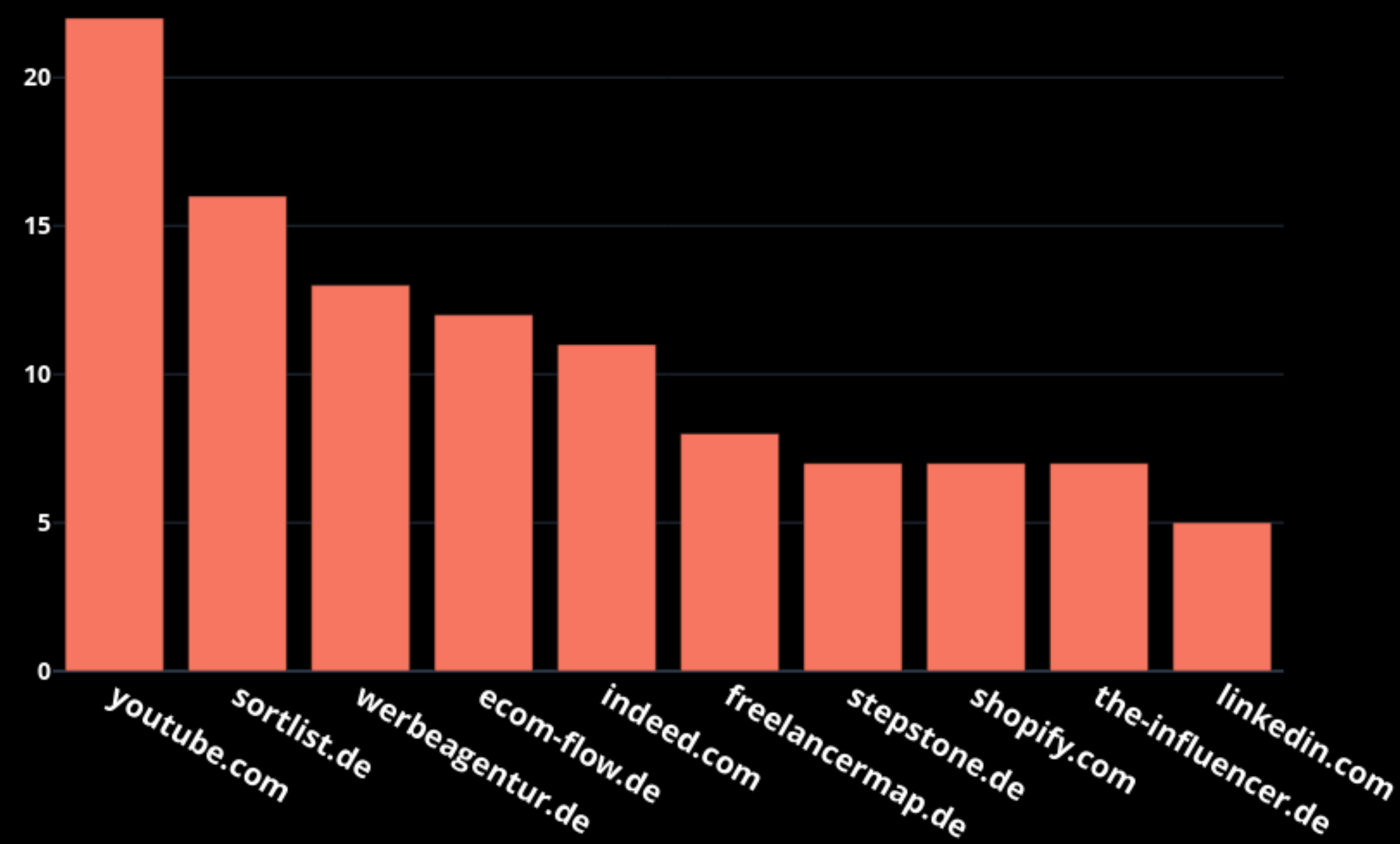


Perplexity

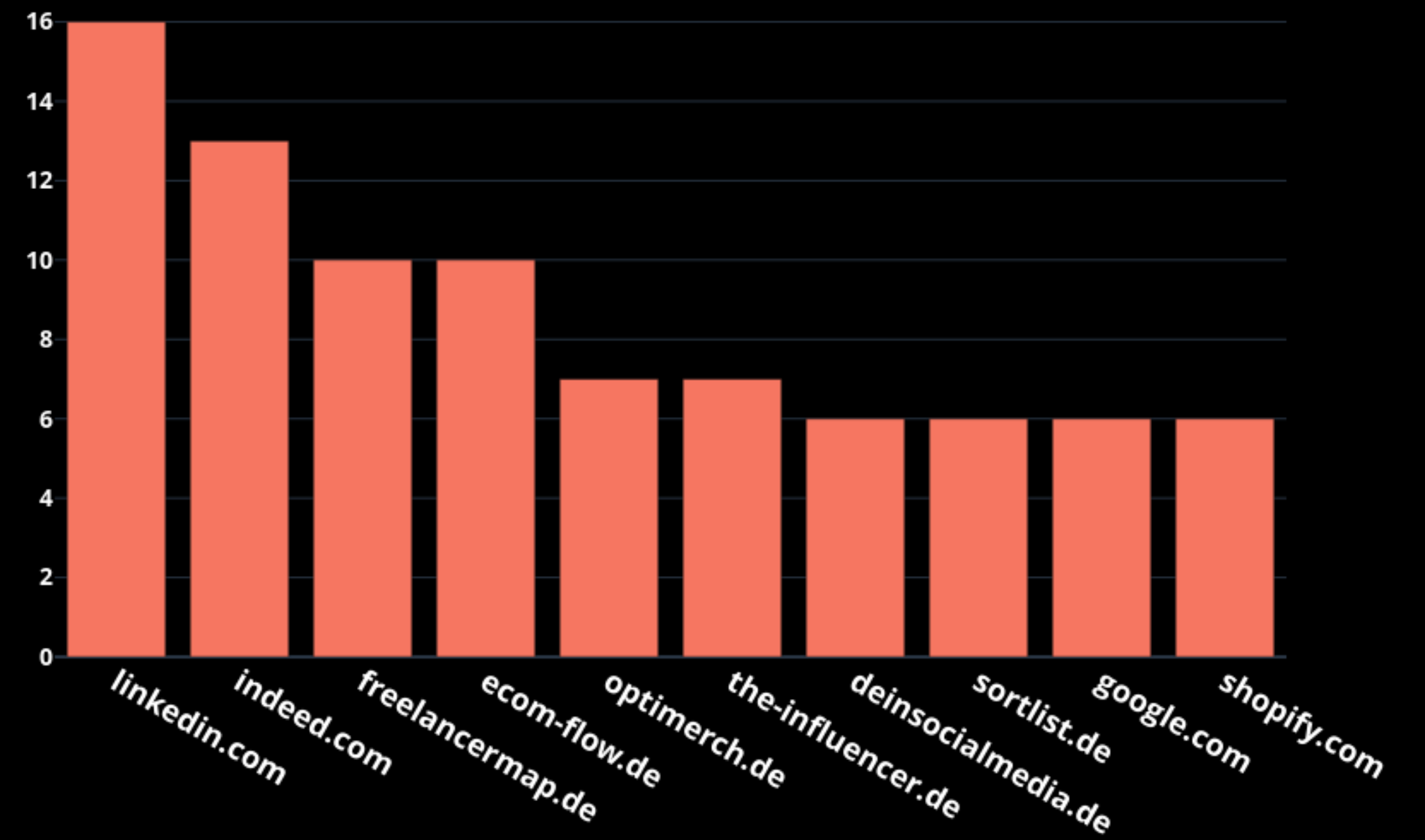
Überschneidung der jeweils zehn meistgenannten
Quellen in Google und Perplexity

Geringste Quellen-Übereinstimmung: "Marketingdienstleistungen"

Top-10 der meistgenannten Quellen in **Google**



Top-10 der meistgenannten Quellen in **Perplexity**



Thema mit der höchsten
Quellen-Übereinstimmung:
“Politik”

76%

der Quellen für Suchanfragen zum Thema “Politik”
erscheinen sowohl in der Google-Suche als auch in
Perplexity.

Identische Quellen für Top-10

Bei den zehn meistgenannten Quellen für
Suchanfragen zum Thema “Politik” gibt es zwischen
Google und Perplexity 100% Übereinstimmung.

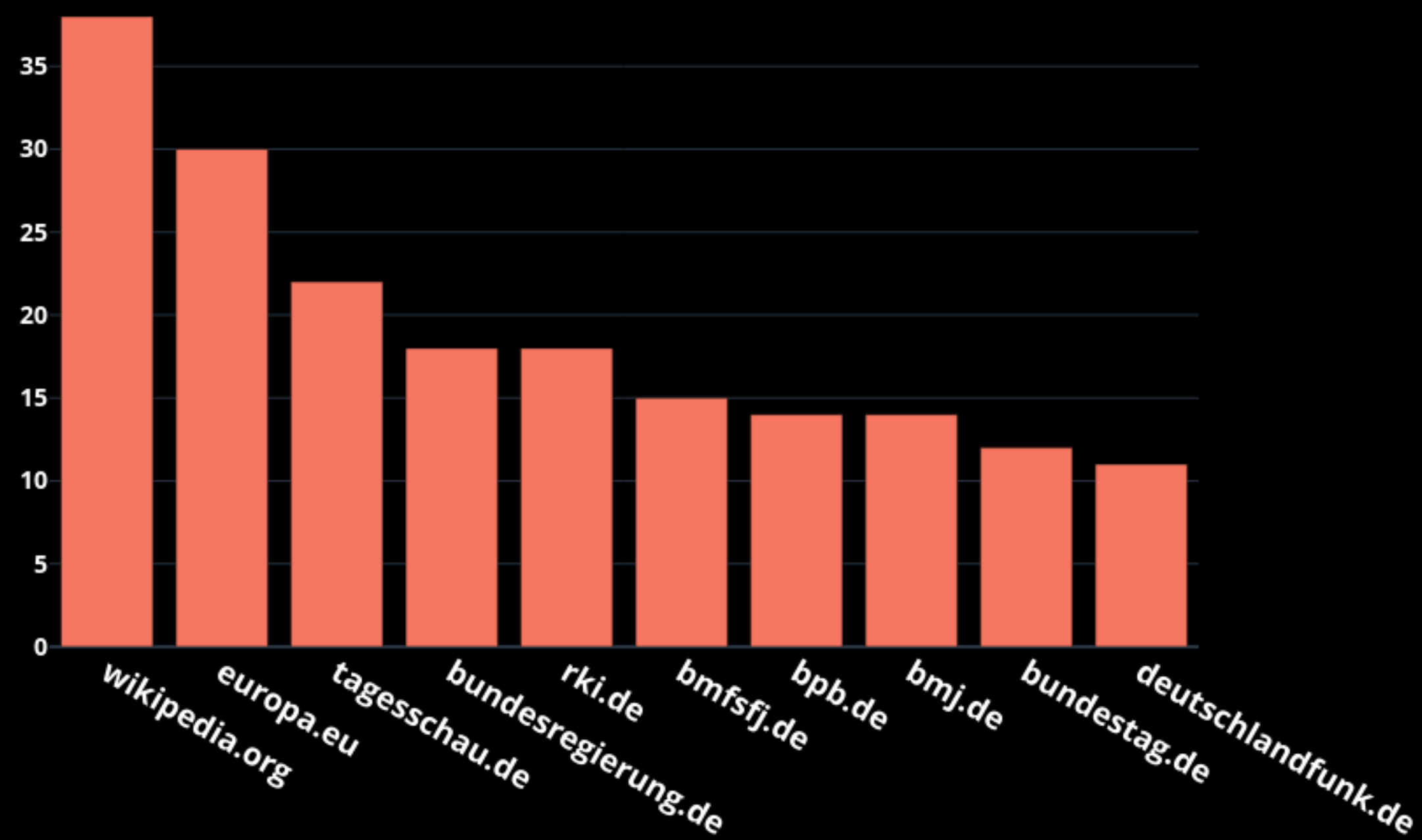
Höchste Quellen-Übereinstimmung: "Politik"



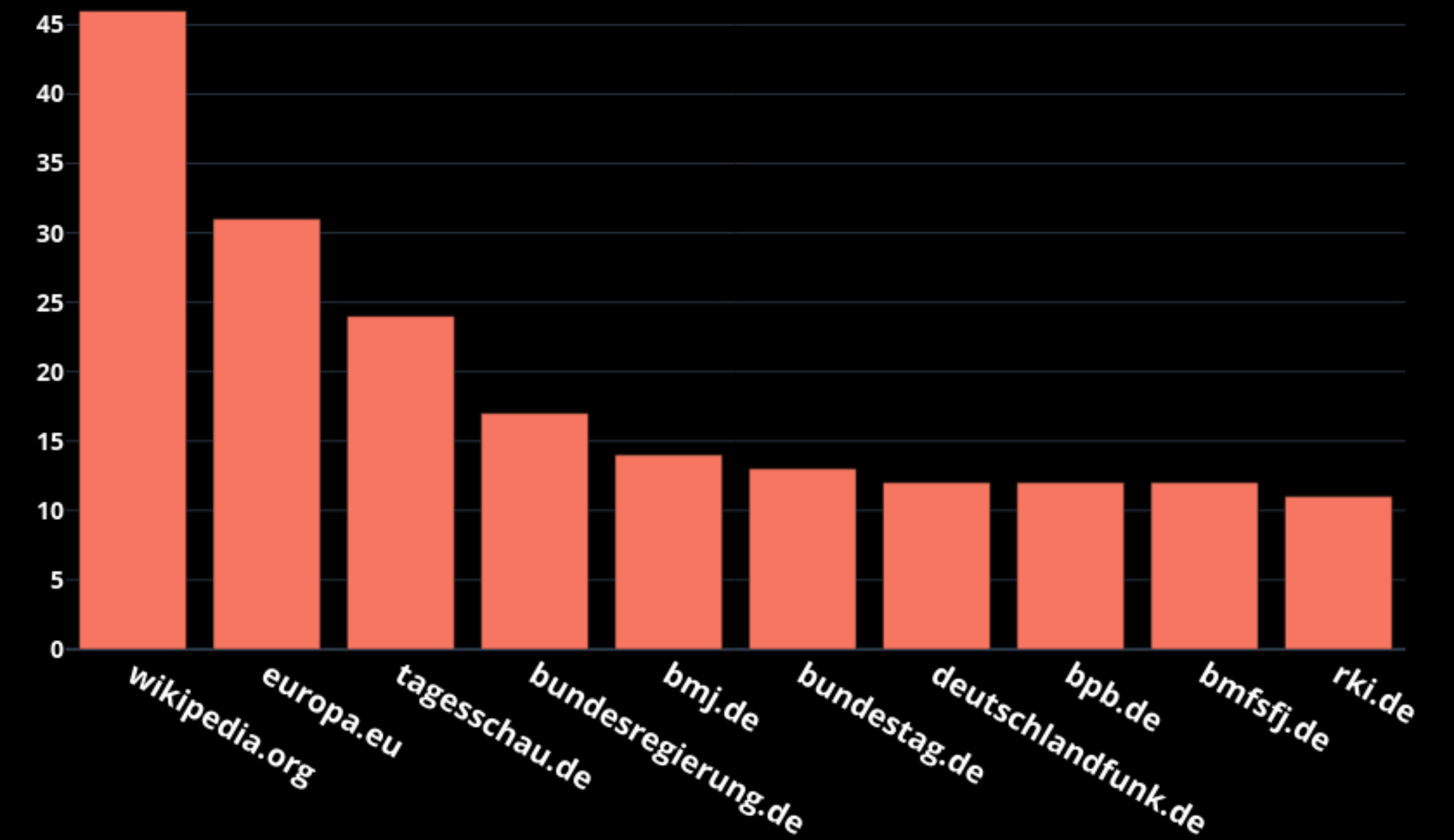
Überschneidung der jeweils zehn meistgenannten Quellen in Google und Perplexity

Höchste Quellen-Übereinstimmung: "Politik"

Top-10 der meistgenannten Quellen in **Google**



Top-10 der meistgenannten Quellen in **Perplexity**



Erkenntnisse

YouTube als Quelle

Google setzt deutlich mehr auf Video-Content als Perplexity. Wahrscheinliche Erklärung: Perplexity kann zwar Videos als Quellen nutzen, allerdings nur wenn ein Transkript vorliegt. Das ist nicht immer der Fall.

Produkte vs. Information

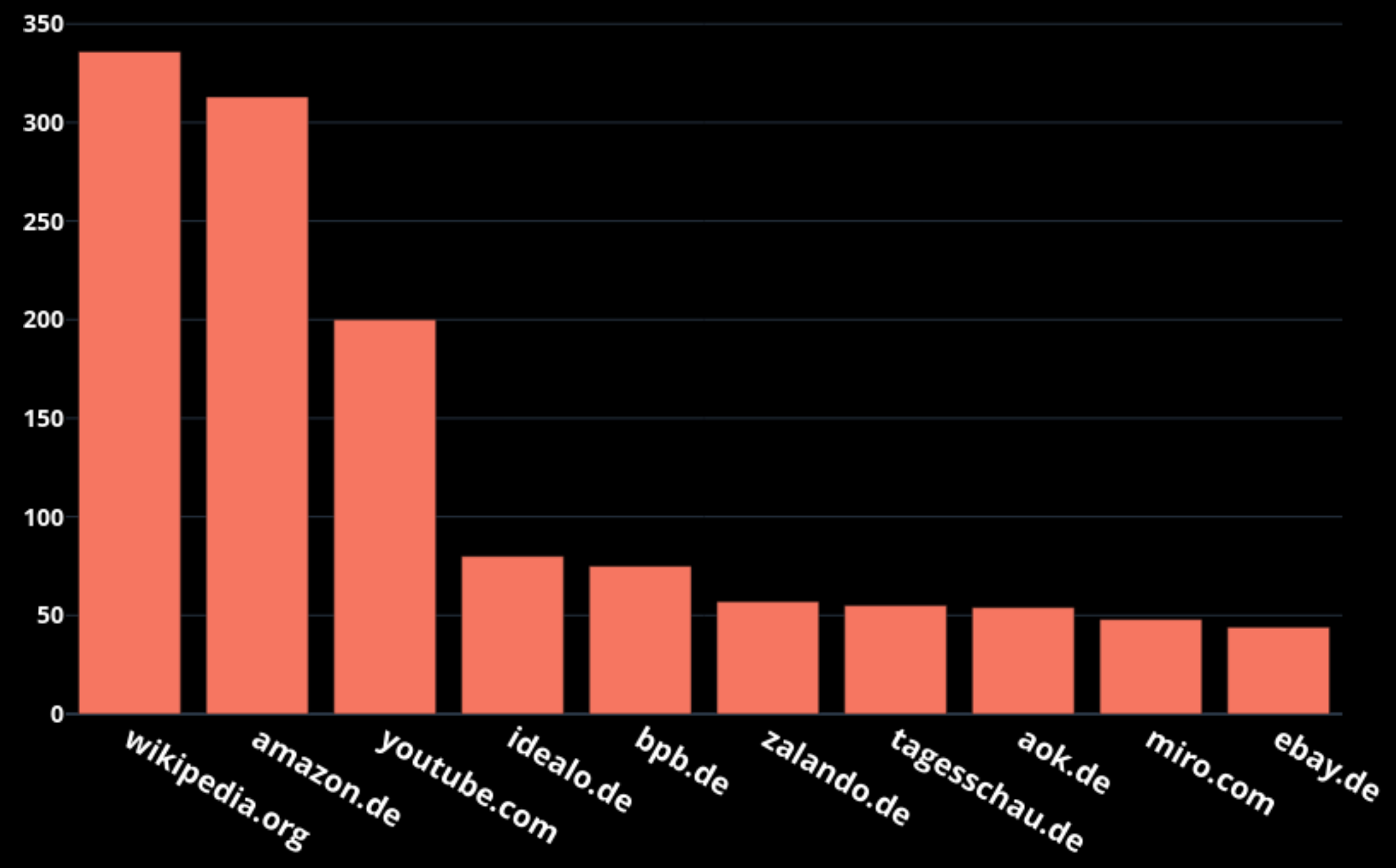
Das Verhältnis zwischen Wikipedia und Produktseiten wie Amazon fällt bei Perplexity deutlich zugunsten von Wikipedia aus. Google führt bei Suchanfragen direkter zu Produkten.

Wikipedia & Amazon dominieren

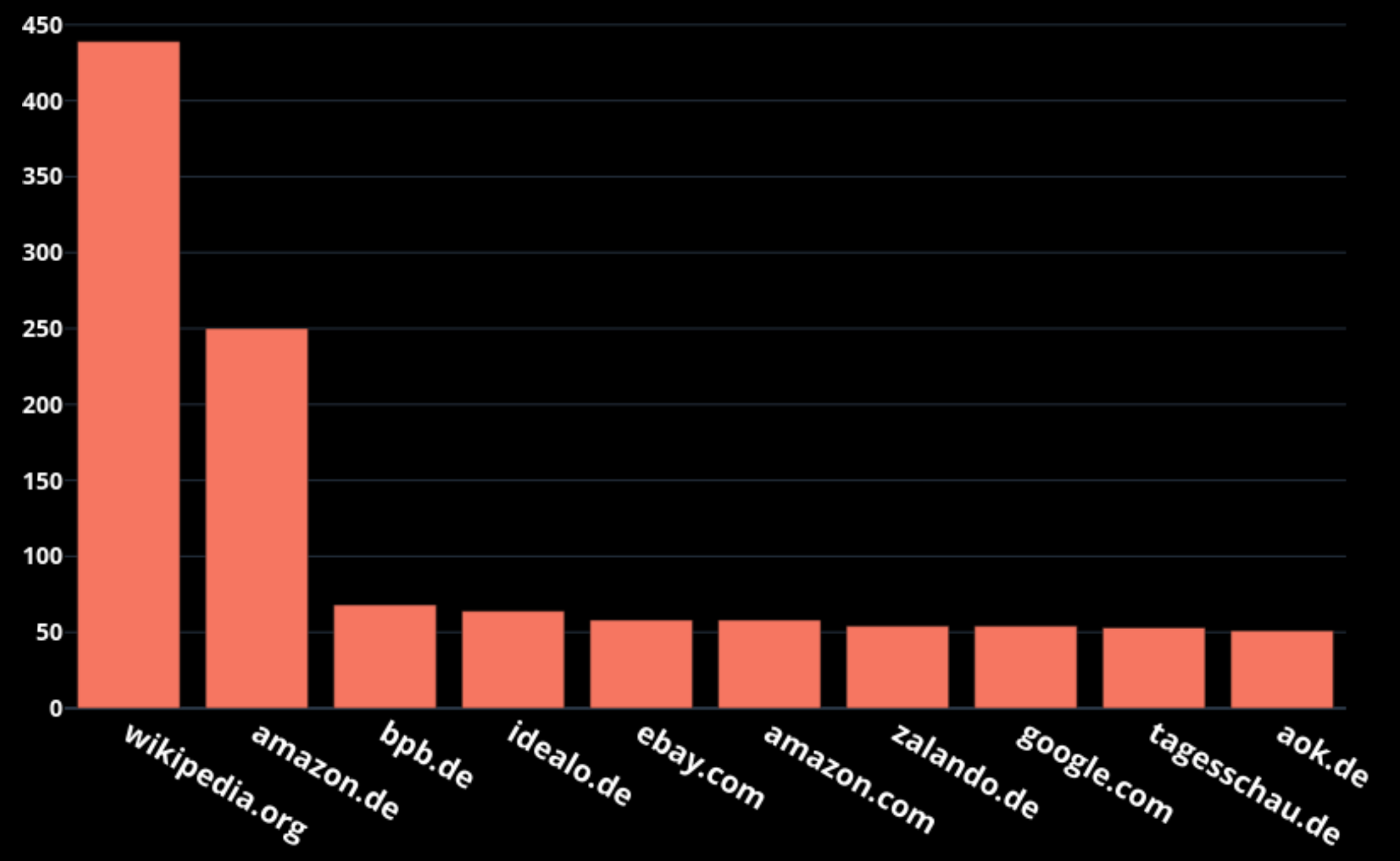
Wikipedia und Amazon dominieren die Quellen sowohl bei Perplexity als auch in der Google-Suche.

Top-10 der meistgenannten Quellen: **alle Themen**

Google



Perplexity



Methode

Für 18 vordefinierte Kategorien habe ich je **10 Basis-Keywords** per Hand festgelegt.

Aus dem **Google Keyword Planner** und **answerthepublic.com** habe ich für jedes dieser Basis-Keywords je **10 zufällige Suchanfragen** gesammelt.

Insgesamt habe ich somit die **Quellen für 1.800 Suchanfragen** in Perplexity.ai und in der Google-Suche ausgewertet.

Code & gesamte Ergebnisse: <https://github.com/karimdabbouz/perplexity-vs-google/>

18 Kategorien

x 10 Basis-Keywords

180 Basis-Keywords

x 10 verwandte Suchen

1.800 Suchanfragen